



**Die aber dem Christus Jesus angehören,
haben das Fleisch samt den Leidenschaften
und Begierden gekreuzigt! Gal.5,23-24**

Dieter Beständig
Evangelist
Bergstrasse 2
D-79771 Griessen
Telefon 0049-7742-919329

MP3-CD-Botschaft: Wie wir die Lustkrake überwinden können

Liebe Geschwister in Yeschua.



Ein kreuzloses Evangelium ist ein "deformiertes Evangelium". Ohne Kreuzeserfahrung gibt es keinen dauerhaften Sieg und kein wirkliches Überwinderleben für Gotteskinder.

Wo das Kreuz nicht mehr gepredigt wird, fehlt das geistliche Rückgrat und damit der feste Halt und die geistliche Standfestigkeit, wo wir die Lust des Fleisches überwinden können. In dieser Botschaft wird aufgezeigt, wie wir aus den vielen Fangarmen der "Lustkrake" heraus befreit werden können. Die Bibel zeigt klar, dass es hier nur einen Weg zur Befreiung aus dem Gefängnis der Fleischeslust gibt: Der Gang ans Kreuz, wo jede Macht Satans und der Dämonen von Yeschua gebrochen wurde. Die ungekreuzigte Lust bringt letztlich alle zu Fall, weil sich das Fleisch nicht bekehren kann! Das erlebte König David, der als ein Freund GOTTES galt. Seine ungezügelte Lust und Begierde machte aus ihm einen Ehebrecher und Menschenmörder.

Jak. 1,14-15 sagt: "Ein jeder aber wird versucht, wenn er von seiner eigenen Lust fortgezogen und fortgelockt wird. Danach, wenn die Lust empfangen hat, gebiert sie die Sünde; die Sünde aber, wenn sie vollendet ist, gebiert den Tod!" Die Nachfolge Yeschua kostet ihren Preis: Er sagt: "Wer mir nachfolgen will, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach. Matth. 16,24.

Viele Prediger und namhafte "geistliche Führer", scheuen sich die Botschaft vom Kreuz klar zu verkündigen, weil sie gegen das Fleisch geht und beschneidet. In den heutigen Megachurches wird vielfach ein kreuzloses und erfolgs-orientiertes, seichtes Wohlstandsevangelium ohne Tiefgang verkündet. Die Frucht: Immer mehr Wohlstandsverkündiger werden Opfer ihrer eigenen kreuzlosen Theologie: Hochmut, Stolz, Selbstdarstellung, Überheblichkeit, Geltungssucht, Mammon u.v.m. bringen sie zu Fall. Viele sind in sexuellen Leidenschaften gebunden und fallen in Ehebruch. Die vielen Scheidungen geben hiervon Zeugnis.

Wir müssen endlich einsehen und erkennen, dass das Kreuz nicht negativ ist, sondern ein Ort des Sieges über die Sünde. Satan wurde nicht neben dem Kreuz entmachtet, sondern am Kreuz. Wir müssen die Botschaft vom Kreuz nicht nur als "Sterbeweg" sehen, sondern mit dem Fokus von Oben - aus der Überwinder und Siegesperspektive Yeschua! Ohne Kreuz gibt es einfach kein wirkliches, siegreiches Überwinderleben. Aber dazu sind wir von GOTT berufen!

Mit herzlichen Segensgruss

Der Kampf gegen die Lustattacken des Fleisches und der Sinne, wird nur am Kreuz gewonnen, dem Ort, wo unser alter Mensch mitgekreuzigt ist.